



An der Leiten 2, 6134 Vomp

ZVR Nr: 428969306

[bsc.schwaz.vomp@aon.at](mailto:bsc.schwaz.vomp@aon.at)

<http://www.bsc-schwaz-vomp.at/>

# **BSC Schwaz /Vomp**

## **Turniere und wichtige Regeln**



### **Inhalt**

1	Turniere	1	
1.1	ÖBSV-Lizenz		1
1.2	Sterne		1
1.3	Einige sehr wichtige Regeln im Turnier (FITA-Regelbuch):		1
1.4	Die Zeitregelung bei einem Turnier:		2
1.5	Das richtige Erkennen u. Werten eines "angekratzten" Ringes:		2
1.6	Altersklassen 2010		3
1.7	Mindestanzahl von Startern		4
2	Österreichische Meisterschaft Medaillien	5	
2.1	Österreichische Staatsmeisterschaft Medaillien		5
2.2	IFAA		5
3	Literatur	5	

# 1 Turniere

## 1.1 ÖBSV-Lizenz



Für die Teilnahme an Turnieren ist eine Schützenlizenz des Österreichischen Bogensportverbandes notwendig. Diese Lizenzen werden jedes Jahr für das Nachfolgejahr im November vom Vorstand gesammelt beantragt.

- Neulizenzen: Für Neulizenzen ist ein Passfoto (wenn möglich digital) erforderlich.
- Jugendliche bis 18 Jahre: Der Jugendtrainer entscheidet wer zu Turnieren fahren kann, erstellt die Meldeliste und sammelt die Fotos ein
- Erwachsene ab 18 Jahren: Melden sich nach Rücksprache mit Ihrem Lehrwart selbständig beim Schriftführer und reichen per E-Mail das Foto ein.
- Lizenzverlängerungen oder Abmeldung: Kurze Meldung an den Schriftführer ob die Lizenz auch nächstes Jahr gewünscht wird oder ruhend gestellt werden soll.
- Anmeldeschluss für ALLE Meldungen für das Folgejahr ist der 15. OKTOBER des laufenden Jahres
- Der Ausweis oder der Verlängerungspunkt kann ab Jänner beim Schriftführer abgeholt werden.

Kosten:

- Die Gebühr für Jugendliche unter 18 Jahre übernimmt der Verein
- Für Erwachsene wird der Betrag von 20€ (gilt für 2009) mit dem Mitgliedsbeitrag im Februar - März eingehoben
- Lizenzmeldungen unter dem Jahr werden vom ÖBSV mit einem Aufschlag berechnet - Die Anmeldung läuft jedoch immer über den Vereinsweg.

## 1.2 Sterne

Sterne können bei sogenannten "Fita-Sternturnieren" geschossen werden. Wer das erste Mal eine Sternmarke (z.B. 1000, 1100, 1200 Ringe) erreicht, soll sich noch beim Turnier die Scorezettel durch Veranstalter-Stempel und Schiedsrichterunterschrift bestätigen lassen. Diese müssen an den ÖBSV geschickt werden. Schüler-Sterne und hohe Erwachsenen-Sterne sind gratis, für die übrigen muss eine Kleinigkeit bezahlt werden.

## 1.3 Einige sehr wichtige Regeln im Turnier (FITA-Regelbuch):

- Die Zeit ist mit dem ersten der Hupsignale am Ende einer Passe vorbei! Wird ein Pfeil nach diesem Signal, oder auch vor Beginn der Schießzeit geschossen, wird der beste Schuss dieser Passe abgezogen.
- Der Bogen darf vor dem einfachen Hupsignal am Anfang einer Passe nicht gespannt werden.
- Beim Spannen des Bogens darf der Wettkämpfer keine Technik verwenden, die es nach Ansicht des Kampfrichters möglich macht, dass ein Pfeil der unbeabsichtigt gelöst wird, über die Sicherheitszone oder Sicherheitsvorkehrungen (Absperrung hinter der Scheibe, Netz, Wand etc) hinausfliegt. Wenn ein Wettkämpfer darauf besteht eine derartige Schießtechnik zu verwenden, wird er im Interesse der Sicherheit vom Leitenden Kampfrichter und/oder vom Schießleiter aufgefordert,

dass Schießen sofort einzustellen und das Wettkampffeld zu verlassen<sup>1</sup>

- Nachdem der letzte Schuss geschossen wurde, muss der Schütze die Schusslinie verlassen, auch wenn die Zeit noch nicht vorbei ist.
- Kommt dem Schützen ein Pfeil aus, dieser steckt jedoch maximal 3 Meter vor der Schusslinie (3-Meter-Linie) zählt der Pfeil nicht als geschossen.
- Wird ein Pfeil zu viel geschossen, so wird der beste Treffer des Schützen gestrichen.
- Ein Gebrechen von Auflage, Visier, Button, Klicker, Sehne, Release etc, an der Schusslinie muss sofort dem Schiedsrichter mitgeteilt werden (eigene Fähnchen am Boden). Der Schütze kann nach der Reparatur die restlichen Pfeile nachschießen.

#### 1.4 Die Zeitregelung bei einem Turnier:

- Passen zu je 6 Pfeilen (lange Entfernungen) werden in 4 Minuten geschossen.
- Passen zu je 3 Pfeilen (kurze Entfernungen, Halle) werden in 2 Minuten geschossen.
- Gruppeneinteilung der Schützen:
  1. Gruppe „AB“: A steht immer links, B immer rechts auf der Schusslinie.
  2. Gruppe „CD“: C immer links, D immer rechts.  
(ABC: Bei manchen Turnieren wird diese Variante verwendet. A links, B mitte, C rechts - schießen zugleich)
- Hupsignale:
  - 2 mal Hupen: AB geht an die Schusslinie
  - 1 mal Hupen: Zeit läuft für AB -> Schießen
  - 2 mal Hupen: Zeit ist aus, CD geht zur Schusslinie
  - 1 mal Hupen: Zeit läuft für CD -> Schießen
  - 3 mal Hupen: Zeit ist aus -> AB u. CD gehen scoren und Pfeile holen

Bei der nächsten Passe beginnt CD. AB schießt als zweite Gruppe usw...

- Ampelsignale:
  - Rot: nicht schießen
  - Grün: Zeit läuft, beginnt mit 1 mal Hupen
  - Gelb: letzte 30 Sekunden der Passe

#### 1.5 Das richtige Erkennen u. Werten eines "angekratzten" Ringes:

- Ein Ring gilt als getroffen, wenn der Pfeil seine Grenze berührt. Ist die Linie (die bereits zum höheren Ring gehört) an dieser Stelle eingerissen, heißt das nicht automatisch, dass der Pfeil den höheren Ring berührt (kann durch einen früheren Schuss oder eine breitere Spitze passiert sein).
- Es muss also unter seitlicher Betrachtung die beschädigte Linie durch eine "gedachte" ersetzt werden (natürlich unter Weiterführung der Kreisrundung) .
- Berührt der Pfeilschaft nun diese gedachte Linie, so zählt der höhere Ring als getroffen, sonst nicht.
- **Wichtig:** An den Grenzen der schwarzen Ringe (3 und 4), also zum Fünfer und zum Zweier hin, gibt es keine schwarze Linie! Leider ist durch den Aufdruck oft eine solche erkennbar. Die Ringe haben aber genau die Maße, dass die Grenze zwischen schwarz und blau bzw. schwarz und weiß auch tatsächlich die

---

<sup>1</sup> FITA Regelbuch Sicherheit - Artikel 7.7.7, 8.7.7 und 9.7.5

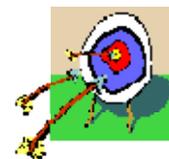
Ringgrenze ist.



Das gesamte FITA-Regelbuch gibt es im Internet zum downloaden (leider nur in Englisch) bei der Fita [www.archery.org](http://www.archery.org).

Rekorde findest ihr auf folgenden Seiten:

- [www.archery.org](http://www.archery.org) (Weltrekorde)
- [www.emau.org](http://www.emau.org) (Europarekorde)
- [www.oebstv.com](http://www.oebstv.com) (Österreichische Rekorde)
- [www.bogensport-tirol.at](http://www.bogensport-tirol.at) (Tiroler Rekorde)



## 1.6 Altersklassen 2010

Für die Klasseneinteilung ist (mit einer Ausnahme: Schüler I) das Lebensalter maßgebend, welches im laufenden Jahr erreicht wird (s. FITA - Regeln 1.4.2.3 bis 5). dient nur zur leichteren Orientierung. Andere Regeln gelten für internationale Veranstaltungen der IFAA (s. unten).

Bei ÖSTM/ÖM sind die Veranstalter gehalten, die folgenden Klassen auszuschreiben:

### 2010

Schüler I	<b>10 - 12 Jahre</b>	<b>1998 - 2000</b>	<b>0.- €</b>
Schüler II	<b>13 - 14 Jahre</b>	<b>1996 - 1997</b>	<b>0.- €</b>
KadetInnen	<b>15 - 17 Jahre</b>	<b>1993 - 1995</b>	<b>5,- €</b>
JuniorInnen	<b>18 - 20 Jahre</b>	<b>1990 - 1992</b>	<b>10.- €</b>
Allgem. Klasse	<b>21 - 49 Jahre</b>	<b>1961 - 1989</b>	<b>20.- €</b>
Senioren I	<b>50 - 64 Jahre</b>	<b>1946 - 1960</b>	<b>20.- €</b>
Senioren II	<b>65 und älter</b>	<b>bis 1945</b>	<b>20.- €</b>

Laut FITA Artikel 4.2.3/4/5 können:

- Schützen in der Kadettenklasse teilnehmen, wenn der Wettkampf vor oder in dem Jahr stattfindet, in welchem er/sie den 16. Geburtstag feiert.
- Schützen in der Juniorenklasse teilnehmen, wenn der Wettkampf vor oder in dem Jahr stattfindet, in welchem er/sie den 18. Geburtstag feiert.
- Schützen der Altersklasse (ÖBSV Senioren I/II) teilnehmen, wenn der Wettkampf in oder nach dem Jahr stattfindet, in welchem er/sie den 50., resp. 65 Geburtstag feiert.
- Einem Kadetten steht es frei nach Belieben bei den Junioren Damen/Herren mit zu schießen.
- Einem Junioren steht es frei, nach Belieben in der höheren Klasse mit zu schießen.

- Einem Angehörigen der Altersklasse (ÖBSV Senioren I/II) steht es frei, nach Belieben bei den
- Damen/Herren mit zu schießen.

Verantwortlich für die richtige Klasseneinteilung sind  
 der Schütze (Angabe der richtigen Klasse bei der Nennung),  
 der Veranstalter, der Schiedsrichter (Überprüfung der Scheibeneinteilung)  
 und  
 wiederum der Schütze (Kontrolle bei der Registrierung bzw.  
 Startnummernausgabe).

Eine Korrektur der Klasseneinteilung muss vor Schießbeginn erfolgen. Eine Ausnahme können 3-D Turniere darstellen, da durch die oft „fliegenden“ Starts, oder schlechte Anmeldungsmodalitäten eine ordentliche Klasseneinteilung nicht möglich ist. Die endgültige Klasseneinteilung ist dann am Abend des 1. Tages festzulegen, bevor die Ergebnisliste erstellt wird.

Wird ein Fehler bei der Klasseneinteilung erst nach Schießbeginn bemerkt, so ist folgendermaßen vorzugehen:

- Ist der Schütze auch in der "falschen" Klasse startberechtigt, so verbleibt er in dieser und wird dort gewertet.
- Ist der Schütze in der "falschen" Klasse nicht startberechtigt (z.B. ein Schütze der Allgemeinen Klasse bei den Senioren), so ist der Fehler unverzüglich zu korrigieren, sofern das ohne Nachschießen möglich ist; andernfalls ist der Schütze aus der Wertung zu nehmen. Eine Korrektur nach Schießende ist nicht möglich.

## 1.7 Mindestanzahl von Startern

WKO Artikel 16.4.1: „Bei ÖSTM und ÖM sollen in jeder Klasse mindestens 3 Schützen teilnehmen. Der Ausrichter soll versuchen diese Zahl durch Aufstufung zu erreichen.“

### UMSTUFUNG und WERTUNG:

WKO Artikel 16.4.2: Wertung in einer höheren Altersklasse

„Schützen der Kategorien Kadetten, Junioren, Senioren I und Senioren II können geschlechtsspezifisch bis in die Allgemeine Klasse umgestuft werden.“

Schützen der Kategorie Schüler I können in die Kategorie Schüler II umgestuft werden.“  
 Die Wertung in einer höheren Altersklasse kann entweder aus den oben (Mindestanzahl) genannten Gründen durch den Veranstalter oder auf Wunsch des Schützen im beiderseitigen Einvernehmen erfolgen.

„Die Umstufung hat jedenfalls vor Schießbeginn zu erfolgen und gilt bis zum Schluss der Veranstaltung. Dies gilt insbesondere auch für mehrteilige Veranstaltungen (Doppel - FITA, Olympic Round). Die Umstufung ist auf der Ergebnisliste zu vermerken.“

Diese Bestimmung wurde mit Wirkung vom 31. März 2005 folgendermaßen ergänzt:  
 "Abweichend davon gilt für ÖStM, welche aus einer Qualifikationsrunde und einer Ausscheidungs- und Finalrunde bestehen, dass für die Qualifikation in der Ausscheidungs- und Finalrunde die Resultate der Qualifikationsrunde der Allgemeinen Klasse und aller anderen Klassen herangezogen werden, die bei der gleichen Veranstaltung unter denselben Bedingungen erzielt wurden."

## 2 Österreichische Meisterschaft Medaillien

Allgemeine Klasse, Senioren I und II

Weniger als 3 Teilnehmer in einer Klasse: keine ÖM - Titel und ÖM-Medaillien, stattdessen werden ÖBSV - Medaillen (gold + silber) zur Verfügung gestellt.

Schüler I und II, Kadetten, Junioren

2 Teilnehmer in einer Klasse: ÖM Titel- und ÖM – Medaillen (gold + silber) werden vergeben.

1 Teilnehmer: es wird eine ÖBSV - Medaille (gold) zur Verfügung gestellt.

### 2.1 Österreichische Staatsmeisterschaft Medaillien

Bei weniger als 3 Teilnehmern in einer Klasse entscheidet der ÖBSV - Vorstand, ob Staatsmeistertitel bzw. -medaillen vergeben werden.

### 2.2 IFAA

Die oben angegebenen Klassen gelten bis auf weiteres auch für nationale Turniere nach IFAA - Regeln (ÖM).

Es sei darauf hingewiesen, dass bei internationalen IFAA - Bewerben folgende Altersklassen, jeweils männlich und weiblich, angewandt werden:

Schüler m, w unter 13

Junioren m, w 13 – 16

Erwachsene m, w 17 – 54

Veteranen m, w ab 55

wobei das Alter am ersten Tag eines Turniers die Klasse bestimmt.

Veteranen können wahlweise in der Klasse "Erwachsene" antreten. Schüler und Junioren können mit schriftlicher Zustimmung der Eltern in der jeweils nächsthöheren Klasse antreten (Schüler bei den Junioren, Junioren bei den Erwachsenen). Eine Rückkehr in die Schüler- oder Juniorenklasse zu einem späteren Zeitpunkt ist aber nicht möglich.

## 3 Literatur<sup>2</sup>

<p>Total Archery von Kisik Lee, Robert de Bondt</p> <p>Samick Sports CO., Ltd., 2005, <i>Englisch</i> ISBN: 89-956119-0-1 208 Seiten, gebunden Richtpreis ca. € 43,-</p>	<p>Kategorie: <a href="#">Sportliches Bogenschießen</a> Für einige das zur Zeit beste Buch auf dem Markt, zumindest aber ein ausgezeichnetes Werk, dass jedem Schützen und Trainer uneingeschränkt empfohlen werden kann.</p>
<p>The Simple Art of Winning von Rick McKinney</p> <p>Leo Planning, Inc., 1996, <i>Englisch</i> ISBN: --- 160 Seiten, broschiert Gesehen bei <a href="#">Alternative Sporting Services Archery Shop</a>, Richtpreis ca. € 18,-</p>	<p>Es ist schade, dass dazu keine Übersetzung vorliegt, aber was nicht ist, kann ja noch werden. Im Gegensatz zu <i>Understanding Winning Archery</i> von Al Henderson ist dieses Buch nicht von einem Trainer sondern von einem Weltklasseschützen verfasst. Fachkundig und mit viel Idealismus geschrieben, da macht das Lesen Spass!</p>
<p>Bogenschießen - Trainingswissenschaftliche Grundlagen von Oliver C. Haidn, Jürgen Weineck Spitta Verlag, 2001, <i>Deutsch</i> ISBN: 3-934211-08-9</p>	

<sup>2</sup> ÖBSV <http://www.oebv.com/>, 27.10.2006

<p>416 Seiten, gebunden Gesehen bei <a href="#">Amazon</a>, Richtpreis ca. € 35,-</p>	
<p>Traditionelles Bogenschiessen von Dietmar Vorderregger, Georg Kaiser Eigenverlag, überarbeitete Auflage, 2003, <i>Deutsch</i> 256 Seiten, broschiert Richtpreis ca. € 22,- Bestellungen über die <a href="#">Autoren</a>,</p>	<p>Kategorie: <a href="#">Traditionelles Bogenschießen</a> Die Autoren führen in die Ausrüstung, die Schießtechnik, das Training und in die Sportpsychologie ein. Traditionelles Bogenschießen wird anhand von Lang- und Recurvebogen anschaulich dargestellt und sehr sachlich und pragmatisch beschrieben. Über die hilfreichen Grundlagen des instinktiven Schießens hinaus ist das Kapitel "Mentales Training" sicherlich auch für Schützen mit "nicht traditionellem" Material hilfreich.</p>

Weitere Literaturempfehlungen unter: <http://www.oebstv.com/>

Internetlinks:

[http://de.wikipedia.org/wiki/Bogen\\_\(Waffe\)](http://de.wikipedia.org/wiki/Bogen_(Waffe))  
<http://www.bogensportinfo.de/board/portal.php>  
<http://www.longbow-archers.com/>  
<http://www.bogenbau.at/>  
<http://www.bogensport-tirol.at/>  
<http://www.oebstv.com/>  
<http://www.emau.org/>  
<http://www.archery.org/>  
<http://www.ifaa-archery.org/>  
<http://www.schuetzenbund.de/bogen/>  
<http://www.asta-sbv.ch/asta.htm>  
<http://www.tdh-bogensport.de/>  
<http://www.bogen-sport.com/>  
<http://www.autbow.com/>